Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

DaFNE

# Sichtung von Kaukasusvergissmeinnicht (Brunnera) im Sichtungsgarten Schönbrunn

**Impressum**

Projektnehmer:in: HBLFA Gartenbau Schönbrunn und Österreichische Bundesgärten
Abteilung für Stauden und Sommerblumen
Adresse: Grünbergstraße 24, 1130 Wien
Projektleiter:in: DI Jürgen Knickmann
Projektmitarbeiter:in: Thomas Toth, Bernhard Zimmermann
Tel.: +43-1-8135950-351
E-Mail: juergen.knickmann@gartenbau.at
Kooperationspartner:in: Arbeitskreis Staudensichtung, Deutschland
Finanzierungsstelle: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
Projektlaufzeit: 2019-2024
Fotonachweis Cover: *Brunnera macrophylla* 'Jack Frost'; Knickmann, Jürgen
Wien, 2023. Stand: 6. Januar 2024

## Inhalt

Ausgangslage bei der *Brunnera*-Sichtung ..... 4
Versuchsdurchführung ..... 4
Versuchssortiment ..... 5
Ergebnisse ..... 6
Blattfarbe(n), Blattschmuckwert, Blatthöhen ..... 6
Blütezeit und Nachblüteschnitt ..... 7
Diskussion einzelner Sorten ..... 8
Abschließende Bewertung des *Brunnera*-Sortiments ..... 9
Tabellenverzeichnis ..... 11
Abbildungsverzeichnis ..... 11
Quellenverzeichnis ..... 11

## Ausgangslage bei der *Brunnera*-Sichtung

Mit dem Großblatt-Kaukasusvergissmeinnicht *Brunnera macrophylla* und seinen Sorten steht ein wertvoller, blattzierender Partner für die Bepflanzung von schattigen Gärten oder Parks zur Verfügung. Eine Einschätzung des Gartenwerts dieser Pflanzen erschien sehr sinnvoll, da sich das Angebot im Pflanzenhandel deutlich erweitert hatte. Versuchsergebnisse anderer professioneller Einrichtungen in Europa lagen uns nicht vor. Von den Versuchsflächen des Chicago Botanic Garden wurden 2015 die Bewertungen für 13 *Brunnera* veröffentlicht (Hawke, 2015).

## Versuchsdurchführung

Die Versuchspflanzen wurden Ende Oktober 2019 in zwei vorbereitete Pflanzbeete im lichten Schatten des alten Arboretums in der Kammermeierei aufgepflanzt. Geliefert wurden insgesamt 19 verschiedene Versuchspflanzen, aus eigener Vermehrung kam die Sorte 'Spring Yellow' dazu. In der Regel wurden pro Art / Sorte sechs Stück bewertet, mit Ausnahme von 'Diane's Gold'. Das Pflanzschema: Abstand vom Rand 25 cm, Abstand in der Reihe 55 cm, Reihenabstand 45 cm, Sortenabstand 50 cm. Die Bodenflächen erhielten eine Abdeckung mit Bändchengewebe, nach der Auspflanzung auch noch eine 3 bis 4 cm starke Schicht aus Rindenmulch Lärche Dekor 0-3 cm. Das Beet wurde mit Tropfschläuchen ausgerüstet und von Mitte April bis Ende September / Anfang Oktober jeden zweiten Tag für 15 bis 20 Minuten bewässert. Beim Pflegemanagement war der bodennahe Rückschnitt einer Pflanzenreihe nach der Blüte vorgesehen. Die zahlreichen Sämlinge wurden möglichst bald entfernt. Der Erfassungsbogen konnte im Arbeitskreis Staudensichtung für alle sieben beteiligten Versuchsgärten vorbereitet werden. Die Versuchsgärten:

- Stiftung Arboretum Park Härle, Bonn
- Gartenbauzentrum der LK Schleswig-Holstein, Ellerhoop
- Lehr- und Versuchszentrum Gartenbau, Erfurt
- Staatsschule für Gartenbau, Stuttgart-Hohenheim
- Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Staudensichtungsgarten, Freising
- Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof, Weinheim
- Staudensichtungsgarten Schönbrunn, Wien

Für die *Brunnera* enthielt der Boniturbogen die folgenden Inhalte:

- Überwinterungsverhalten
- Reichblütigkeit
- Blütenschmuckwirkung
- Blattschmuckwirkung zur Blütezeit
- Blattschmuckwirkung im Spätsommer
- Widerstandsfähigkeit gegenüber Krankheiten / Schädlingen
- Wüchsigkeit / Vitalität
- Gesamteindruck zur Blütezeit
- Gesamteindruck im Spätsommer

Darüber hinaus wurden Blühdaten, Blütenfarbe, Blattzeichnung sowie Blüten- und Blatthöhe und – bei Bedarf – weitere Ereignisse notiert.

## Versuchssortiment

Die folgenden Versuchspflanzen standen zu Beginn der Sichtung zur Verfügung:

Tabelle 1: Zur Sichtung aufgepflanztes Sortiment am Standort Schönbrunn

| Nummer | Name der Versuchspflanze | Anzahl | Lieferant |
|---|---|---|---|
| 1 | *Brunnera macrophylla* (reine Art) | 6 | Weihenstephan |
| 2 | *Brunnera sibirica* | 6 | Weihenstephan |
| 3 | 'Alexanders Great' | 6 | Weihenstephan |
| 4 | 'Betty Bowring' | 6 | Weihenstephan |
| 5 | 'Dawson's White' | 6 | Weihenstephan |
| 6 | 'Diane's Gold' | 1 | Weihenstephan |
| 7 | 'Emerald Mist' | 6 | Weihenstephan |
| 8 | 'Jack Frost' | 6 | Weihenstephan |
| 9 | 'Jack of Diamonds' | 6 | Weihenstephan |
| 10 | 'King's Ransom' | 6 | Weihenstephan |
| 11 | 'Langtrees' | 6 | Weihenstephan |
| 12 | 'Looking Glass' | 6 | Weihenstephan |
| 13 | 'Marley's White' | 6 | Weihenstephan |
| 14 | 'Mister Morse' | 6 | Weihenstephan |
| 15 | 'Queen of Hearts' | 6 | Weihenstephan |
| 16 | 'Sea Heart' | 6 | Weihenstephan |
| 17 | 'Silver Heart' | 6 | Weihenstephan |
| 18 | 'Silver Wings' | 6 | Weihenstephan |
| 19 | 'Spring Yellow' | 6 | HBLFA ex Hameter |
| 20 | 'Variegata' | 6 | Weihenstephan |

Die Sorte 'Hadspen Cream' konnte an unseren Standort nicht geliefert werden, fehlt daher in dieser Tabelle. Die Sorte 'Spring Yellow' stand hier in Schönbrunn und wurde Weihenstephan von uns zur Verfügung gestellt.

# Ergebnisse

## Blattfarbe(n), Blattschmuckwert, Blatthöhen

Nach einer kurzen, jedoch intensiven Blühphase übernehmen die Sorten von *Brunnera macrophylla* ihre Aufgabe als Blattschmuckstaude im Schattengarten. Während dieser Phase, die bis zum Vertrocknen im Herbst andauert, sind Qualität und Attraktivität besonders wichtig.

Tabelle 2: Blattfarbe(n), Blattschmuckwert und gemessene Blatthöhen (Wien) und alle Versuchsgärten (Hertle, 2024) in cm

| Name der Versuchspflanze | Blattfarbe(n) | Blattschmuck | Blatthöhe (Wien) | Blatthöhe (alle Gärten) |
|---|---|---|---|---|
| *Brunnera macrophylla* (reine Art) | Grün | mäßig | 25-30 | 35 |
| *Brunnera sibirica* | Grün | Mäßig bis gut, oft Schäden | 20-25 | 35 |
| 'Alexanders Great' | Silbrigweiß, grüne Adern | Sehr gut | 35-40 | 45 |
| 'Betty Bowring' | grün | gut | 20-25 | 30 |
| 'Dawson's White' | Grün, breiter, weißer Rand | gut | 20 | 30 |
| 'Diane's Gold' | Gelb bis gelbgrün | gut | Ausfall | 20 |
| 'Emerald Mist' | Grün, breiter Rand silbern gefleckt | Gut | 15-20 | 25 |
| 'Hadspen Cream' | Grün, cremeweiße bis hellgrüne Randzone | mäßig | Ausfall | 30 |
| 'Jack Frost' | Intensiv silbergrau, grüne Aderung, grüner Rand | Sehr gut | 25 | 30 |
| 'Jack of Diamonds' | Silbrig, intensiv und fein grün geadert | Sehr gut | 15-20 | 35 |
| 'King's Ransom' | Stumpf silbrig, grüne Adern, Rand ±gelb | gut | 20 | 30 |
| 'Langtrees' | Grün, besonders zum Rand hin silberne Flecken (V-förmig) | mäßig | 20-25 | 30 |
| 'Looking Glass' | Intensiv silbergrau, kleine, grüne Adern | Sehr gut | 15-20 | 25 |
| 'Marley's White' | grün | gering | 15 | 20 |
| 'Mister Morse' | Silbrig, breite, grüne Adern, grüner Rand | mäßig | 20 | 25 |
| 'Queen of Hearts' | Intensiv silbergrau mit ±ausgeprägten, grünen Adern | Sehr gut | 25-30 | 30 |
| 'Sea Heart' | silbergrau, grüne Aderung, grüner Rand | Sehr gut | 20-25 | 25 |
| 'Silver Heart' | Intensiv silbergrau, kleine, grüne Adern | ausgezeichnet | 20 | 30 |
| 'Silver Wings' | Rand blass silberfarben, grünes Zentrum | gut | 20-30 | 30 |
| 'Spring Yellow' (nur Wien) | Gelb, gelbgrün, grün | Gut im Austrieb | 20 | Nicht bew. |
| 'Variegata' | → 'Dawson's White' | entfällt | entfällt | entfällt |

Basierend auf den erfassten Blattfarben, lassen sich die Sorten in die folgenden fünf Grundtypen einteilen:

Tabelle 3: Einteilung der *Brunnera*-Sorten nach der Blattfarbe in fünf Farbgruppen

| **Silberfarbig, silbergrau mit wenig Grün** | **Silbrige Flecken / Zonen mit viel Grün** | **Cremeweiß oder gelbgrün mit viel Grün** | **grün** | **Gelb, oft zu Grün werdend** |
|---|---|---|---|---|
| 'Alexanders Great', 'Jack Frost', 'King's Ransom', 'Jack of Diamonds', 'Looking Glass', 'Mister Morse', 'Queen of Hearts', 'Sea Heart', 'Silver Heart' | 'Emerald Mist', 'Langtrees', 'Silver Wings' | 'Dawson's White', 'Hadspen Cream' | 'Betty Bowring', 'Marley's White' | 'Diane's Gold', 'Spring Yellow' |

## Blütezeit und Nachblüteschnitt

Die meisten Sorten blühen von April bis Mai. Es konnte hier aber auch Ende März als Blühbeginn registriert werden, z. B bei *Brunnera macrophylla* (reine Art), 'Betty Bowring' und 'Jack Frost'. Das Sibirien- Kaukasusvergissmeinnicht begann oft schon Mitte bis Ende März. Der bodennahe Nachblütenschnitt führte – besonders bei wüchsigen Sorten – zu einem guten, vitalen Neuaustrieb und lieferte damit eine deutliche optische Verbesserung. Manche Sorten zeigten eine leichte Nachblüte, z.B. 'Jack of Diamonds', 'Langtrees' und 'Silver Heart'.

Abbildung 1: 'Jack of Diamonds' Ende Juni 2021, links ohne Schnitt; rechts Neutrieb nach Schnitt

## Diskussion einzelner Sorten

***Brunnera* 'Spring Yellow** (nicht bewertet) und **'Diane's Gold'** (entbehrlich)

Bei der Bewertung von 'Spring Yellow' (irrtümlich als 'Yellow Spring' gehandelt) gingen die Meinungen weit auseinander. Sie wurde am Ende vom Arbeitskreis Staudensichtung nicht behandelt. Von manchen wegen ihres Laubs als "krank" abgetan, preisen andere ihre Besonderheit: "the combination of blue flowers and white, yellow and speckled foliage is very striking" (Rice, 2009). Nach unseren Erfahrungen war diese Sorte gut winterhart, mäßig wüchsig bis wüchsig, aber leider nur mittelstark bis reichblühend. Die Spreiten der Grundblätter verfärbten sich allmählich ins Grün ("Spritzer", "fleckig"), aber Anfang Mai wirkte sie immer noch gelbblättrig. Die gelbe bis gelbgrüne Farbe der kleinen Blätter der 35 bis 40 cm hohen Blütenstände blieb lange erhalten. In der *Brunnera*-Sichtung am Chicago Botanic Garden wurde sie abschließend mit drei von insgesamt vier Sternen (= good rating) bewertet. Die Kombination der blauen Blüten mit dem Gelb bis Gelbgrün beeindruckte auch bei der leider wenig blühfreudigen und wenig wüchsigen 'Diane's Gold' manche Fachautoren: "[…] the combination of sky blue and golden chartreuse is dazzling […]" (Hawke, 2015), sie erzielte am Ende trotz ihrer Mängel drei von vier Sternen. Zusammenfassend sind diese beiden Sorten aus unserer Sicht nur etwas für die Liebhaber der besonderen Frühlingsfarben, eher nur an absonnigen oder lichtschattigen Standorten mit besten Bedingungen (Boden, Düngung, Bewässerung).

Abbildung 2: 'Spring Yellow' Mitte April 2023

***Brunnera* 'Dawson's White'** (Liebhabersorte) versus **'Variegata'**

Der Arbeitskreis Staudensichtung nutzte bei diesen Versuchspflanzen die Gelegenheit zum Vergleich und es wurden beide als getrennte Einträge gesetzt. Im Verlauf der Sichtung ließen sich keine signifikanten Unterschiede feststellen. Zu diesem Ergebnis kam auch Richard Hawke (2015): "[…] we tested both, and they proved to be the same plant." Es ist denkbar, dass es schon vor dem Fund von Douglas Dawson, der angeblich vor 1969 in Holland stattgefunden haben soll (Rice, 2009), irgendeine ähnliche buntlaubige Form gegeben hat. Dazu findet sich auf der Website von Heritage Perennials (2024) unter dem Eintrag zu 'Dawson's White' folgender Hinweis: "Very similar in appearance to the older selection 'Variegata', but said to be more sun tolerant […]". Es deutet aber alles daraufhin, dass sich der heutzutage gehandelte Klon, obwohl fallweise immer noch unter zwei verschiedenen Namen gelistet, nicht (mehr) unterscheiden lässt.

Abbildung 3: 'Dawson's White' (Syn. 'Variegata') Mitte Mai 2015 am geschützten Standort ohne Blattschäden

## Abschließende Bewertung des *Brunnera*-Sortiments

Die folgende Tabelle zeigt die abschließenden Bewertungen, die – basierend auf den Daten aller beteiligten sieben Standorte – von Weihenstephan berechnet, dem Gremium im Botanischen Garten in Graz vorgestellt und dort gemeinsam beschlossen wurden. Die

Schreibweise der Sortennamen folgt der Namensliste der Gehölze und Stauden (Hoffman and Naktuinbouw, 2024) beziehungsweise Graham Rice (2009).

Tabelle 4: Abschließende Bewertungen des *Brunnera*-Sichtungssortiments vom Oktober 2023 (Hertle, 2024); bei den Blütenhöhen meist Daten von Wien

| Name der Versuchspflanze | Bewertung | Anmerkungen |
|---|---|---|
| *Brunnera macrophylla* (reine Art) | Nicht bewertet | Himmelblau, 55 cm, reichblütig, sehr wüchsig |
| *Brunnera sibirica* | Nicht bewertet | Hellblau, 25-30 cm, Ausläufer, Wuchs aufrecht, wenig blühend, wenig wüchsig |
| 'Alexanders Great' | Ausgezeichnete Sorte (***) | Himmelblau, 50-60 cm, äußerst reichblütig, sehr wüchsig |
| 'Betty Bowring' | Gute Sorte (*) | Weiß, 35-40 cm, sehr reichblütig, mäßig bis gut wüchsig |
| 'Dawson's White' | Liebhabersorte (Li) | Himmelblau, 30-35 cm, mäßig blühend, mäßig wüchsig; Blattschäden bei Sonne |
| 'Diane's Gold' | Entbehrlich (Ø) | Himmelblau, 25 cm, kaum blühend, äußerst schwachwüchsig, wenig gesund |
| 'Emerald Mist' | Entbehrlich (Ø) | Himmelblau, 30-40 cm, kaum blühend, schwachwüchsig |
| 'Hadspen Cream' (nicht in Wien) | Liebhabersorte (Li) | Himmelblau, mäßig blühend, 45 cm, mäßig wüchsig |
| 'Jack Frost' | Ausgezeichnete Sorte (***) | Himmelblau, 45-55 cm, sehr reichblütig, sehr wüchsig |
| 'Jack of Diamonds' | Ausgezeichnete Sorte (***) | Himmelblau, 45-50 cm, sehr reichblütig, gut wüchsig |
| 'King's Ransom' | Liebhabersorte (Li) | Himmelblau, 30-40 cm, sehr reichblütig, wüchsig |
| 'Langtrees' | Gute Sorte (*) | Himmelblau, 30-40 cm, sehr reichblütig, wüchsig |
| 'Looking Glass' | Liebhabersorte (Li) | Himmelblau, 25-30 cm, kaum blühend, mäßig wüchsig, mäßig gesund |
| 'Marley's White' | Entbehrlich (Ø) | Weiß, 20 cm, kaum blühend, äußerst schwachwüchsig, wenig gesund |
| 'Mister Morse' | Liebhabersorte (Li) | Weiß, 35-40 cm, mäßig blühend bis reichblütig, wüchsig |
| 'Queen of Hearts' | Sehr gute Sorte (**) | Himmelblau, 55-60 (70) cm, sehr reichblütig, sehr wüchsig; in Wien eine Spitzensorte und die höchste Sorte |
| 'Sea Heart' | Sehr gute Sorte (**) | Himmelblau, 45-55 cm, sehr reichblütig, sehr wüchsig |
| 'Silver Heart' | Ausgezeichnete Sorte (***) | Himmelblau, 40-50 cm, äußerst reichblütig, sehr wüchsig; in Wien eine kompakte Spitzensorte |
| 'Silver Wings' | Liebhabersorte (Li) | Himmelblau, 40-50 cm, mäßig bis reichblütig, mäßig wüchsig bis wüchsig, mäßig gesund bis gesund |
| 'Spring Yellow' (Wien) | Nicht bewertet | Himmelblau, 30-40 cm, mäßig bis reichblütig, mäßig wüchsig bis wüchsig, teils Blattschäden |
| 'Variegata' | siehe 'Dawson's White' | Siehe 'Dawson's White' |

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Zur Sichtung aufgepflanztes Sortiment am Standort Schönbrunn..... 5
Tabelle 2: Blattfarbe(n), Blattschmuckwert und gemessene Blatthöhen (Wien) und alle Versuchsgärten (Hertle, 2024) in cm..... 6
Tabelle 3: Einteilung der *Brunnera*-Sorten nach der Blattfarbe in fünf Farbgruppen ..... 7
Tabelle 4: Abschließende Bewertungen des *Brunnera*-Sichtungssortiments vom Oktober 2023 (Hertle, 2024); bei den Blütenhöhen meist Daten von Wien ..... 10

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: 'Jack of Diamonds' Ende Juni 2021, links ohne Schnitt; rechts Neutrieb nach Schnitt..... 7
Abbildung 2: 'Spring Yellow' Mitte April 2023 ..... 8
Abbildung 3: 'Dawson's White' (Syn. 'Variegata') Mitte Mai 2015 am geschützten Standort ohne Blattschäden..... 9

## Quellenverzeichnis

Hawke, R.G., 2015. Kick Off the Season With This Shady Star. Fine Gardening 162, 50–55.

Heritage Perennials, 2024. Plant Profile for Brunnera macrophylla ‘Dawson’s White’ - Siberian Bugloss Perennial [WWW Document]. Perennials.com. URL http://www.perennials.com/plants/brunnera-macrophylla-dawsons-white.html (accessed 1.4.24).

Hertle, B., 2024. Brunnera - blühende Blattschmuckpflanzen. Gartenpraxis 1, 6–12.

Hoffman, M., Naktuinbouw, 2024. List of names - Naamlijst - Namenliste - Liste de noms [WWW Document]. Herzlich willkommen auf der Namensliste der Gehölze und Stauden. URL http://www.internationalplantnames.com/index.htm?lang=de (accessed 1.4.24).

Rice, G., 2009. Brunnera macrophylla and its cultivars. The Plantsman 8, 78–83.

**Projektnehmer:in: HBLFA Gartenbau Schönbrunn und Österreichische Bundesgärten**
Grünbergstraße 24, 1130 Wien
gartenbau.at